

## Hartz 4 schadet der Gesundheit - Veranstaltung in den FrauenRäumen



***Die Heilbronner Arbeitslosen Initiative – HAI - und DIE LINKE Heilbronn machen dazu eine Informationsveranstaltung am Freitag, 11.12.2015 um 19.30 Uhr in den FrauenRäumen, Achtungstr. 37, 74072 Heilbronn. Dr. Lothar Schuchmann, Kinderarzt und Stadtrat aus Freiburg, wird über seine Erkenntnisse zu diesem Thema berichten.***

... UND HARTZ IV MACHT DOCH KRANK Aus einer Umfrage des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) von 2014 ist bekannt, dass sich Erwerbslose Hartz IV Empfänger in Deutschland in einem erschreckend schlechten Gesundheitszustand befinden. Bezieher von ALG II schätzen ihre Gesundheit wesentlich schlechter ein, als Menschen, die sich in Beschäftigung befinden. Mehr als 40 Prozent der männlichen und mehr als 30 Prozent der weiblichen Arbeitslosengeld-II-Bezieher/innen berichteten demnach von körperlichen Einschränkungen. Psychische Erkrankungen nannten acht Prozent der erwerbslosen Männer und 13 Prozent der Frauen. Auch die Verweildauer in Krankenhäusern war i. J. 2013 bei Beziehern von Sozialleistungen länger als bei erwerbstätigen Menschen.

Unsere Forderungen deshalb:

- Existenzsichernde u. versicherungspflichtige Beschäftigung anstatt das Verwalten von Arbeitslosen und Arbeitslosigkeit.
- Existenzsichernde u. versicherungspflichtige Beschäftigung anstatt Leiharbeit, Mini- und 1 € Jobs.
- Existenzsichernde u. versicherungspflichtige Beschäftigung anstatt werksvertragliche Einsätze in Fremdbetrieben.
- Existenzsichernde u. versicherungspflichtige Beschäftigung anstatt befristete Arbeitsverhältnisse.
- Ein existenzsicherndes und bedingungsloses Arbeitslosengeld.
- Die Abschaffung von krankmachenden Sanktionen.
- Ein korrekter und auf Augenhöhe stattfindender Umgang mit den Erwerbslosen in den Jobcentern.

WIRKLICH GESUND KANN NUR DER SEIN, DER SICH SELBST ORGANISIERT UND NICHT ABHÄNGIG IST VON WILLKÜR UND DER GUNST ANDERER.